


**Inhalt, Nr. 48/2025**

- Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung im Landkreis München
- Bekanntmachung aus dem Immissionschutz
- Vollzug der Baugesetze

**Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung im Landkreis München**
**Nr. 2705 / Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung im Landkreis München vom 17.11.2025**

Die in dieser Satzung verwendeten Personenbezeichnungen beziehen sich immer gleichermaßen auf weibliche, männliche und diverse Personen. Auf eine Mehrfachnennung und gegenseitige Bezeichnungen wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.

Aufgrund des Art. 7 Abs. 2 und 5 des Bayerischen Abfallwirtschaftsgesetzes (BayAbfG) in Verbindung mit Art. 1 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) erlässt der Landkreis München folgende Gebührensatzung:

**§ 1 Gebührenerhebung**

Der Landkreis München erhebt für die Benutzung der öffentlichen Abfallentsorgungseinrichtungen Gebühren nach Maßgabe dieser Satzung.

**§ 2 Gebührenschuldner<sup>1</sup>**

(1) Gebührenschuldner ist, wer die im Auftrag des Landkreises München betriebenen Abfallentsorgungseinrichtungen benutzt. Benutzer sind der Abfallerzeuger und der Anlieferer.

(2) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

**§ 3 Gebührenmaßstab**

Die Gebühr bestimmt sich nach dem Gewicht der Abfälle, gemessen in Megagramm<sup>2</sup> (Gewichtstonnen).

**§ 4 Gebührensätze**
**(1) Bauschutt rein (ohne Störstoffe):**

a) Die Gebühr für Bauschutt rein (ohne Störstoffe) beträgt bei der BTU Hartmeier Entsorgung GmbH u. Co., Franz-Lehner-Straße 9, 85716 Unterschleißheim: 38,00 €/Mg

<sup>1</sup>Kommunale Anlieferer (Städte, Gemeinden und Zweckverbände des Landkreises sowie andere kommunale Vertragspartner des Landkreises) sind nicht Gebührenschuldner i. S. dieser Verordnung.

<sup>2</sup>Megagramm = 1 Mg = 1000 kg bzw. 1 Gewichtstonne.

**(2) Gipsabfälle:**

a) Die Gebühr für Gipsabfälle beträgt bei der BTU Hartmeier Entsorgung GmbH u. Co., Franz-Lehner-Straße 9, 85716 Unterschleißheim: 85,00 €/Mg

**(3) Garten- bzw. Grünabfälle:**

Die Gebühr für Garten- bzw. Grünabfälle ist je nach Körperschaft der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Garten- bzw. Grünabfälle:		
Gemeinde	Anlieferstelle	in €/Mg
Aschheim	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	23,40
Baierbrunn	Bernhard Glück Kies-Sand-Hartsteinsplitt GmbH, Spitzackerstraße 12, 82166 Gräfelfing	31,00
Feldkirchen	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	23,00
Garching	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	24,00
Grasbrunn	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	23,00
Gräfelfing	Schernthaler GmbH, Goteboldstraße 100, 81249 München	28,65
Grünwald	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	18,00

Haar	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	23,50
Neuried	Bernhard Glück Kies-Sand-Hartsteinsplitt GmbH, Spitzackerstraße 12, 82166 Gräfelfing	31,00
Oberhaching	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	20,50
Oberschleißheim	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	21,10
Ottobrunn	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	22,20
Planegg	Schernthaner GmbH, Goteboldstraße 100, 81249 München	28,65
Pullach	Bernhard Glück Kies-Sand-Hartsteinsplitt GmbH, Spitzackerstraße 12, 82166 Gräfelfing	31,00
Sauerlach	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	22,00
Taufkirchen	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	21,00
Unterföhring	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	22,40
Unterhaching	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	20,00
Unterschleißheim	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	18,50
ZVMSO	Michael Soller e.K., Grünfleckstraße 8, 85737 Ismaning	22,20

**(4) Bioabfälle:**

Die Gebühr für Bioabfälle ist je nach Körperschaft der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Bioabfall:		
Gemeinde	Anlieferstelle	in €/Mg
Aschheim	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	241,60
Baierbrunn	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Feldkirchen	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Garching	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	241,60
Grasbrunn	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Gräfelfing	Münchner Recycling GmbH Betriebsstätte Aubing, Rupert-Bodner Str. 19, 81245 München	241,60
Grünwald	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Haar	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Izmaning	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	241,60
Kirchheim	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	241,60
Neuried	Fa. Wurzer Umwelt GmbH & Co. KG, Ingolstädt Landstr. 89A, 85748 Garching	241,60
Pullach	Münchner Recycling GmbH Anlieferstellen: Rupert-Bodner-Str.19, 81245 München & Truderinger Str. 23, 81677 München	241,60

Oberhaching	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Oberschleißheim	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	241,60
Ottobrunn	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Planegg	Münchner Recycling GmbH Betriebsstätte Aubing, Rupert-Bodner Str. 19, 81245 München	241,60
Pullach	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Sauerlach	VIVO Warngau Valleyer Str. 60, 83627 Warngau	241,60
Schäftlarn	Münchner Recycling GmbH Betriebsstätte Aubing, Rupert-Bodner Str. 19, 81245 München	241,60
Straßlach-Dingharting	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Taufkirchen	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Unterföhring	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	241,60
Unterhaching	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60
Unterschleißheim	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	241,60
ZVMSO	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str.1, 85649 Brunnthal	241,60

**(5) beraubter und unberaubter Sperrmüll:**

Die Gebühr für beraubten und unberaubten Sperrmüll ist je nach Körperschaft der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Sperrmüll:			
Gemeinde	Anlieferstelle	Be-raubter Sperrmüll (€/Mg)	Unbe-raubter Sperrmüll (€/Mg)
Aschheim	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	200,62	194,89
Baierbrunn	Münchner Recycling GmbH Betriebsstätte Aubing, Rupert-Bodner Str. 19, 81245 München & Truderinger Str. 23, 81677 München	159,00	127,00
Feldkirchen	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	200,62	194,89
Garching	ALFA Recycling Gar-ching GmbH & Co. KG, Ingolstädt Landstr. 89A, 85748 Garching	159,00	127,00
Pullach	Münchner Recycling GmbH Anlieferstellen: Rupert-Bodner-Str.19, 81245 München & Trude-ringer Str. 23, 81677 München	200,62	194,89



## Fortsetzung

Sauerlach	Fa. BTU Hartmeier Entsorgung GmbH u. Co. Anlieferstelle: Franz-Lechner-Straße 9, 85716 Unterschleißheim	150,00	100,00
Schäftlarn	Fa. BTU Hartmeier Entsorgung GmbH u. Co. Anlieferstelle: Franz-Lechner-Straße 9, 85716 Unterschleißheim	150,00	100,00
Straßlach-Dingharting	Münchner Recycling GmbH Anlieferstellen: Rupert-Bodner-Str. 19, 81245 München & Truderinger Str. 23, 81677 München	159,00	127,00
Taufkirchen	Münchner Recycling GmbH Anlieferstellen: Rupert-Bodner-Str. 19, 81245 München & Truderinger Str. 23, 81677 München	159,00	127,00
Unterföhring	ALFA Recycling Garching GmbH & Co. KG, Ingolstädter Landstr. 89A, 85748 Garching	197,00	197,00
Unterhaching	ALFA Recycling Garching GmbH & Co. KG, Ingolstädter Landstr. 89A, 85748 Garching	197,00	197,00
Unterschleißheim	Fa. Wurzer Umwelt GmbH, Am Kompostwerk 1, 85462 Eitting	200,62	194,89
ZVMSO	Bioabfallvergärungsanlage, Umladestation, Taufkirchner Str. 1, 85649 Brunnthal	150,00	100,00

## § 5 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht mit der Übergabe der Abfälle. Die Gebühr wird mit dem Entstehen der Gebührenschuld fällig.

## § 6 Fälligkeit der Gebührenschuld

Die Gebühren nach § 4 werden mit dem Entstehen gemäß § 5 sofort fällig

## § 7 Aufgabenübertragung

Gemäß Art. 7 Abs. 5 Nr. 6 BayAbfG werden mit der Ermittlung der Berechnungsgrundlagen, der Gebührenabrechnung, der Ausfertigung und Versendung der Gebührenbescheide und der Entgegennahme der Gebühr die

- Firma ALFA Recycling Garching GmbH und Co.KG,
- Firma BTU Hartmeier Entsorgung GmbH u. Co.,
- Firma Münchner Recycling GmbH,
- Firma Naturschutz und Landschaftspflege Michael Soller e.K.,
- Firma Schernthaler GmbH,
- VIVO Warngau Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung,
- Firma Wurzer Umwelt GmbH,
- Zweckverband München-Südost

beauftragt.

## § 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung vom 01.01.2025 außer Kraft.

München, den 17.11.2025

Christoph Göbel  
Landrat

## Bekanntmachung aus dem Immissionschutz

**Nr. 2706 / Öffentliche Bekanntmachung des immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsbescheides des Landratsamtes München vom 16.12.2025**

## Bekanntmachung nach § 10 Abs. 8 BlmSchG

Antrag der Bürgerwind Höhenkirchner Forst GmbH & Co. KG auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung nach § 4 Abs. 1 BlmSchG zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 m und weniger als 20 Windkraftanlagen, bestehend aus drei Windenergieanlagen (WEA) im Bereich des Höhenkirchner Forstes auf den Fl.Nrn. 1612, 1616 und 1619 der Gemarkung Siegertsbrunn, Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn (Landkreis München)

1. Auf Antrag der Bürgerwind Höhenkirchner Forst GmbH & Co. KG, Rosenheimer Straße 26 in 85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn, vom 23.05.2025 erteilte das Landratsamt München mit Bescheid vom 16.12.2025, Az.: 4.4.1-824-1591, die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach § 4 Abs. 1 BlmSchG für die Errichtung und Betrieb einer Anlage zur Nutzung von Windenergie mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 m und weniger als 20 Windkraftanlagen, bestehend aus drei Windenergieanlagen (WEA) im Bereich des Höhenkirchner Forstes auf den Fl.Nrn. 1612, 1616 und 1619 der Gemarkung Siegertsbrunn, Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn (Landkreis München).
2. Die Genehmigung schließt nach § 13 BlmSchG sämtliche erforderlichen öffentlich-rechtlichen Genehmigungen, Zulassungen, Verleihungen, Erlaubnisse und Bewilligungen ein, mit Ausnahme von wasserrechtlichen Erlaubnissen und Bewilligungen nach § 8 des Wasserhaushaltsgesetzes. Es wurden Befreiungen von Verboten maßgeblicher Wasserschutzgebietsverordnungen erteilt.
3. Der Bescheid wurde mit Inhaltsbestimmungen und Auflagen versehen, insbesondere zu den Belangen des Immissionsschutzes, des zivilen und militärischen Luftrechts, der Luftreinhaltung, des Lärmschutzes, des Wasserrechtes, Gewässerschutzes, des Naturschutzes, des Arbeitsschutzes, des Denkmalschutzes, des Waldrechts, des Brandschutzes und des Baurechts.
4. Die öffentliche Bekanntmachung der Entscheidung erfolgt auf Antrag des Vorhabensträgers gemäß § 21a Abs. 1 Satz 1 2. Alt. der 9. BlmSchV.
5. Der Bescheid wurde mit folgender Rechtsbelehrung versehen:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem Bayerischen Verwaltungsgerichtshof, Postanschrift: Postfach 34 01 48, 80098 München, Hausanschrift: Ludwigstraße 23, 80539 München.

## Hinweise zur Rechtsbelehrung

Die Erhebung einer Klage ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Erhebung einer Klage per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

In der Klage muss der Kläger, der Beklagte und der Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnet werden. Ferner soll ein bestimmter Antrag gestellt und die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel angegeben werden. Der Klageschift soll dieser Bescheid beigelegt (in Urschrift, Abschrift oder Ablichtung), außerdem zwei Abschriften oder Ablichtungen der Klageschrift für die übrigen Beteiligten.

Anfechtungsklagen von Dritten gegen eine Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern haben keine aufschiebende Wirkung (§ 63 Abs. 1 S. 1 BlmSchG). Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen eine Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern nach § 80 Abs. 5 S. 1 VwGO kann nur innerhalb eines Monats nach Zustellung der Zulassung gestellt und begründet werden (§ 63 Abs. 2 S. 1 BlmSchG). Seit 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genann-

te Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

6. Der Genehmigungsbescheid mit seiner Begründung kann vom 22.12.2025 bis einschließlich 05.01.2026 unter <https://www.landkreis-muenchen.de/themen/umwelt/immissionsschutz/sonstigebekanntmachungen/> eingesehen und per E-Mail [immissionsschutz@lra-m.bayern.de](mailto:immissionsschutz@lra-m.bayern.de) angefordert werden.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt (§ 10 Abs. 8 Satz 8 BlmSchG).

## Vollzug der Baugesetze

**Nr. 2707 / Öffentliche Bekanntmachung gem. Art. 66 Abs.2 Satz 4 bis 6 Bayer. Bauordnung -BayBO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBI S. 588, BayRS 2132-1-I)**

## Baugenehmigung vom 12.12.2025

**Vorhaben:** Sanierung und Aufstockung eines Mehrfamilienhauses

**Grundstück:** Gemarkung Unterhaching Fl.Nr. 478/3

**Bauort:** 82008 Unterhaching, Stiftsweg 1

1. Mit Bescheid des Landratsamtes München vom 12.12.2025, Nr. 4.1-0339/25/V wurde die bauaufsichtliche Genehmigung für das Vorhaben „Sanierung und Aufstockung eines Mehrfamilienhauses“ auf dem Grundstück der Gemarkung Unterhaching Fl.Nr. 478/3 in 82008 Unterhaching, Stiftsweg 1 erteilt.

2. Die Baugenehmigung enthält Befreiungen, die unter Ziffer 2 des Bescheides festgesetzt sind.

3. Die Baugenehmigung enthält Abweichungen, die unter Ziffer 3 des Bescheides festgesetzt sind.

4. Die Baugenehmigung enthält Nebenbestimmungen, die unter Ziffer 4 des Bescheides festgesetzt sind.

5. Hat ein Nachbar nicht zugestimmt oder wird seinen Einwendungen nicht entsprochen, so ist ihm eine Ausfertigung des Baugenehmigungsbescheides zuzustellen (Art. 66 Abs. 2 Satz 4 bis 6 Bayer. Bauordnung).

6. Die bauaufsichtliche Genehmigung war trotz fehlender Zustimmung (gem. Angaben des Bauherrn im Antragsformular) der Eigentümer der Grundstücke mit den Fl. Nrn. 478/16, 478/17 der Gemarkung Unterhaching zu erteilen, da öffentlich-rechtlich zu schützende nachbarliche Belange durch das Bauvorhaben nicht verletzt werden (Art. 66 Abs.1 Satz 4 BayBO).

7. Da im vorliegenden Baugenehmigungsverfahren über 20 Nachbarn (Fl. Nrn. 478/16, 478/17,) beteiligt sind, die dem Bauvorhaben nicht zugestimmt haben, wird die Zustellung des Baugenehmigungsbescheides durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt (Art. 66 Abs. 2 Satz 4 bis 6 Bayer. Bauordnung).

8. Die Zustellung gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt.

9. Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in München erhoben werden.

## Hinweise zur Rechtsbelehrung:

- Anschrift Bayerisches Verwaltungsgericht München Postfachanschrift: Postfach 200543, 80005 München Hausanschrift: Bayerstraße 30, 80335 München

- Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätze sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

- Die Anfechtungsklage eines Dritten gegen die bauaufsichtliche Genehmigung eines Vorhabens hat keine aufschiebende Wirkung. Sofern mit diesem Bescheid auch eine Gestattung nach den wasserrechtlichen Vorschriften erteilt wird, gilt dies nicht für die wasserrechtliche Genehmigung bzw. Erlaubnis.

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBI S. 390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Baurechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

- Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

8. Der Baugenehmigungsbescheid sowie die genehmigten Unterlagen können bei der Gemeinde Unterföhring, Bauamt, oder beim Landratsamt München, Zimmer F 1.46, Frankenthaler Str. 5-9, 81539 München, eingesehen werden.

**Christoph Göbel  
Landrat**

## Ihr Landratsamt im Internet